

Hem gehört das Geld?

Alle jene, welche Ansprüche erheben können, wollen sich mit Beilegung von 45 Pf. in Marken für Antwortsporto und Schreibgebühren an die Geschäftsstelle unserer Zeitung wenden. Unbefugter Nachdruck dieser Artikel, auch im einzelnen, ist streng verboten.

244. 900 Mark Erbschaftsbetrag sind vorhanden für den Schlosser Adolf Ernst, 1852 in Barth a. S. geboren. Der Aufenthaltsort des Ge-nannten ist unbekannt, er wird gesucht.

245. 600 Mark Erbschaftsmasse nebst 150 Mark Zinsen sind seit 1885 vorhanden für die unbekannten Erben der Ackerbürgerin Thlow, geborene Dorothea Louise Billerbeck in Schön-slech. Seit 1895 ist die Verzinsung eingestellt. Wer kann Ansprüche erheben?

246. Wer kann in Erbschaftssachen Aus-kunft darüber geben, ob der Bildermaler Jo-hann Joachim Martin Buch oder Bug, der 1848 in Berlin mit Karoline Wilhelmine Henriette Schmidt aus Storkow i. d. M. ge-schrankt wurde, aus dieser Ehe Kinder hatte, event. was aus diesen Kindern geworden ist? Diese etwaigen Kinder oder Kindeskinde werden als Erben gesucht.

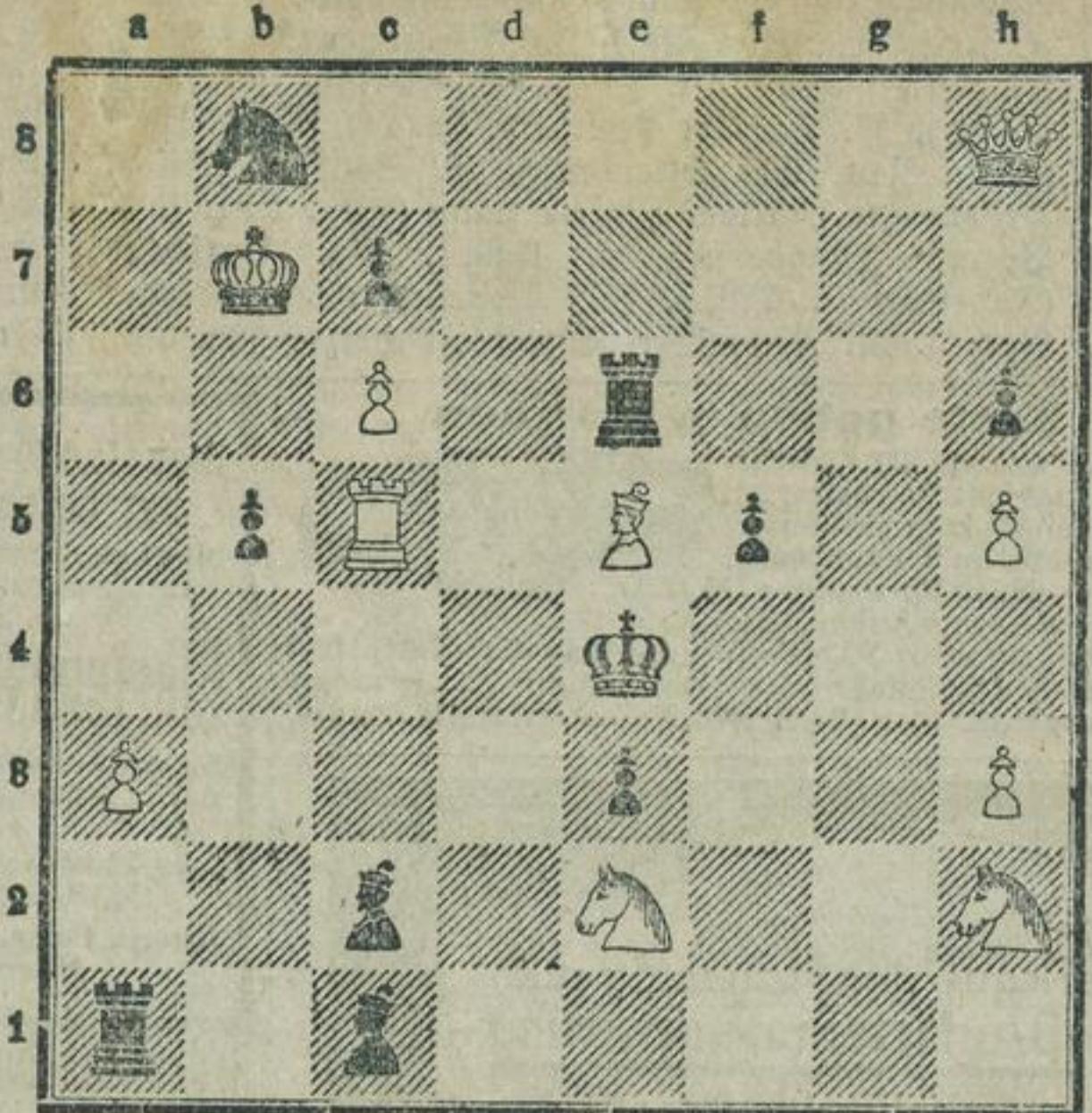
247. In Groß-Schönwald im Kreise Groß-Wartenberg ist der Schuhmacher und Frei-steller August Krelle gestorben. Er war der uneheliche Sohn einer Rosina Krelle und wurde 1863 in Groß-Schönwald geboren. Über die Erben des Gestorbenen ist bisher nichts zu er-mitteln gewesen.

248. Gesucht werden in einer Nachlassfache Gehrte, der 1840 in Budapest geboren Eduard Ludwig Paul Gustaf Schindelmeyer und sein Bruder Albert Gustaf Schindelmeyer Schw., 1842 geb. ebenda, Söhne des Hoffapellmeisters Ludwig Schindelmeyer, zuletzt in Darmstadt wohnhaft.

249. Erben werden gesucht für den Nachlass der Rentiere Albertine Mathilde Henriette Jöhr geborene Egger, Witwe des Schuhmachersmeisters Christian Ludwig Jöhr in Marienwerder. Sie wurde 1881 daseitig geboren. Die Ehe blieb kinderlos. Erbberedigt sind entfernte Ver-wandte, die unbekannt sind. Der Vater der Erb-

Schach-Aufgabe.

Schwarz.



Weiß.

Weiß zieht an und setzt in vier Zügen matt.

[Handwritten notes in German]

lasseerin hieß Heinrich Albert Eggert und 1794 in Gr. Küstrin bei Brauji geboren. Sohn eines Zimmermanns Johann Albert und einer Konstantine geb. Schmidt. Ge-schätztes Vaters sind nicht bekannt. Die Mutter einer Beate geb. Bort, 1804 in Marienwerder geboren. Diese hatte drei Brüder: Karl Gottlieb Bort, 1802 in Marienwerder geboren. Gustav Bort, 1803 dorfseitig geboren. Heinrich Bort, 1806 dorfseitig geboren. Seinen vier Geschwister waren der Schuhmachermeister Gotthilf Bort und Katharina geb. Simon. Wer kann Erbsprüche machen?

250. Gesucht wird als Miterbe am 1. April seiner Tochter, der unverheirathete gestorbenen Lehrerin Anna Emilie Kuzewski, deren Vater der Hafenbauauszieher bzw. Feldwebel ist.

251. Eine Erbschaft hat gemacht. Musizus Hermann Riemer, bis 1904 meiste-gemeien in Stettin. Sein gegenwärtiger Erhalt ist unbekannt.

252. Unbekannt sind die Erben für Nachlass einer Anna Maria verw. geb. Kutsch in Bauzen.

253. Gesucht wird Karoline Antonie helmine Wunder, 1887 geb. in Fulda als Tochter des Amtswohndarztes Cornelius Kaspar Wunder.

254. Gesucht wird Karl Gottfried Schaper, geboren, zuletzt wohnhaft in Berlin.

255. Gesucht wird der Reisende Paul Radenroth, zuletzt wohnhaft in Berlin.

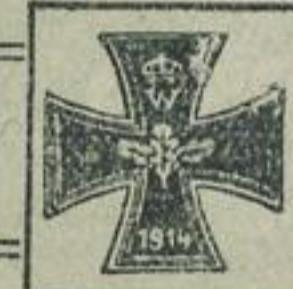
256. Unbekannt sind die Erben einer Königin-Königswinter i. Pr. gestorbenen unverheiratheten Wilhelmine Goethel oder Gottschalk.

257. Erben werden gesucht für den Gastwirt des Gasthauses Robert Wolff in Berlin.

258. Gesucht werden die Erben des verstorbenen Malermeisters Karl Lohberger.

259. Als Erben werden gesucht die Brüder Joh. Farforre, 1849 in Bützow geb., angehörige des Fürstlichen, und Anton Farforre, 1854 geb., geblich Schneider.

HELDEN-TAFEL.



Aufnahme der Bilder für unsere Leser gratis!

Für Photographie-Rücksendung 20 Pf. Porto erbeten!



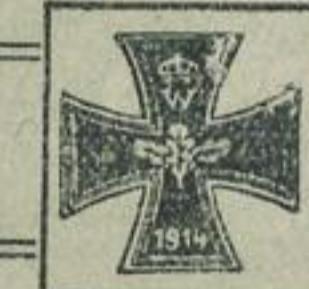
Büner Erb. Schäfer,
Bangenbach, † 20. VII. 16.



Hoch. K. Becker, Hof.
† 26. VII. 16.



Unteroffz. Ulr. Niermann,
† II. 16.



Joh. Gründer, 20. b. S. R.
Berm. seit 28. VI. 16.



Joh. Ernst. Wolfrath,
1. b. Pion.-B. Berm. f.
S. VI. 16. Wer weiß was?



Franz Wammetsberger
Weidach,
† X. 16.



Oberbootsm. Erich Holmann
Charlottenburg S. d. Unter-
gang S. M. S. Wiesbaden
am 2. V. 16 vermisst.
Wer weiß was?



Willi Kortte, Charlotten-
burg, Unterbootsheizer.
† 15. VIII. 16.



Gren. Franz Heller,
Strudberg, † 26. VIII. 16.
(Straubinger Radr.)



Krautkr. Konr. Driner,
Kettenshausen. Verwundet.
(Krummbacher Poste.)



Gefr. Val. Sappi,
Ecknanning, 12. b. S. R.,
Jah. b. M. B. R.,
† 26. V. 16.



Mart. Sappi, Channing,
15. b. S. R.,
† 29. V. 16.



Mich. Weber, Sigmar-
5. Armee, Bur.,
† 16. VII. 16.



Joh. Marz, München,
15. S. R.,
† 23. V. 16.



Werner Joh. Neumeier,
München, 8. S. R.
Berm. f. 5. V. 16.
Wer weiß was?



Hans Frankl, München,
Buchhalter d. Berl. M. Reich
& Co. S. Kriegsbeginn im
Feld.



Leutnant Arth. Wiegand,
Schlesien, 8. b. S. R.,
im Felde.
(Stadt u. Landbote
Schlesien.)



Budm. Gruber, Hinter-
thier, Dix. Landesj.,
† 28. VI. 16.
(Weide Tiroler Grenzboten.)



Joh. Breuer, Soll,
Sankt. Val. Auffstein,
† 2. VI. 16.



Osk. Stell. Osk. Hanke,
Breslau, 1. b. S. R.,
Berm. f. 24. VI. 16.
Wer weiß was?

Verlag v. A. Melch & Co. (Fins., - Gehr. Parcels). Geschäftsführer und verantw. f. Anzeige: H. Gmeiner; für Redaktion: H. Haupt. Druck Dr. Wilh'sche Buchdruckerei Gehr. Parcels, Sämtlich in Münster.